Herold
Infobrief der Burglandschaft

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Infobrief Burglandschaft 2023/2

Vorwort

Werte Akteure im Netzwerk Burglandschaft,

nachdem unser Ferienprogramm in diesem Jahr leider ausfallen musste, waren wir im Schullandheim Hobbach umso aktiver. Unser Modul „Katapultbauen wie im Mittelalter" erfreute sich bei vielen Schulklassen großer Beliebtheit und wurde rege gebucht. Für den neuen Ankerpunkt Heimat:hub im Landkreis Main-Spessart in Gemünden unterstützt uns fortan Dr. Julius Goldmann, der bei der Burglandschaft als wissenschaftlicher Mitarbeiter angestellt wurde. Und zu guter letzt fand unser erster Landschaftsstammtisch im Projekt Heimat-Digital-Regional unter dem Motto: „Meine Landschaft und ich" in Aub statt. Wir freuen uns schon auf viele Aktionen im kommenden Jahr, speziell zur „Digitalen Landschaft Frankens ...", aber lesen Sie im mehr dazu im Herold 2/2023.

Viel Spaß damit!

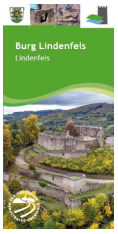
Ihr Jürgen Jung
(Geschäftsführer Burglandschaft e.V.)

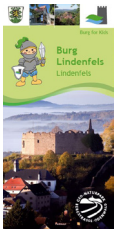
Was gibt es Neues aus der Burglandschaft?

Neu erschienene Produkte

Seit Herbst liegen drei neue 16-seitige Folder sowie der Nachdruck des 6-Seiters zur Burgruine Eberbach vor:

- Burg Lindenfels, Lindenfels,
  1. Aufl. 2023, 6000 Stück.
- Burg Lindenfels, BURG FOR KIDS,
  1. Aufl. 2023, 6000 Stück.
- Kirchenburg, Frammersbach,
  1. Aufl. 2023, 6000 Stück.
- Burgruine Eberbach, Eberbach,
  2. Aufl. 2023, 6000 Stück.





Außerdem befinden sich weitere Folder, wie zur Walburg in Waldaschaff oder zur Ketzelburg in Haibach in der Fertigstellung und werden vsl. Anfang 2024 erscheinen. Auch vom Burgen-Modellbau gibt es Neues zu berichten: Seit 2023 sind die Burgenmodelle zur Walburg in Waldaschaff und zur Kirchenburg in Frammersbach zu bestaunen.

Modell der Kirchenburg in Frammersbach.
© Ulrich Prantl

Alle Produkte der Burglandschaft sind wie immer auf www.burglandschaft.de abrufbar. Auch für das kommende Jahr sind bereits viele weitere Produkte in Arbeit und in Planung.

Höfefest in Thüngersheim

Auf dem Höfefest vom 30. Juni bis zum 2. Juli wurde die bereits im letzten Jahr fertiggestellte Rekonstruktion der Ravensburg der interessierten Öffentlichkeit präsentiert. Der Andrang war wirklich groß! Außerdem gibt es seit diesem Jahr vier neue Infoschilder vor Ort an der Burgruine, die einen besonderen Blick in die Vergangenheit ermöglichen.

Für's neue Projekt bis nach Coburg ...

Für unser neues Projekt ist uns kein Weg zu weit! Mitte Juli haben wir uns z.B. mit Projektpartnern in Oberfranken, nämlich in Coburg getroffen. Die Rekonstruktion der Innerdeutschen Grenze wird also den chronologischen und räumlichen Schlusspunkt unseres Projektes „(Digital) Wandelnde Kulturlandschaft Frankens" bilden. Vielleicht sogar auch den Anfangspunkt: Im Januar finden Gespräche zu einem möglichen „Reko-Landschafts-Kandidaten" aus der Bronzezeit im Raum Coburg statt.

Mit Alexander Lehnen (Regionalmanagment Region Coburg) vor der Bildungsstätte Innerdeutsche Grenze der kultur.werk.stadt in Neuburg bei Coburg.
© Burglandschaft

HEIMAT DIGITAL REGIONAL
LEADER
Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch:
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble

HEROLD
INFOBRIEF DER BURGLANDSCHAFT

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Festumzug „900 Jahre Lindenfels"

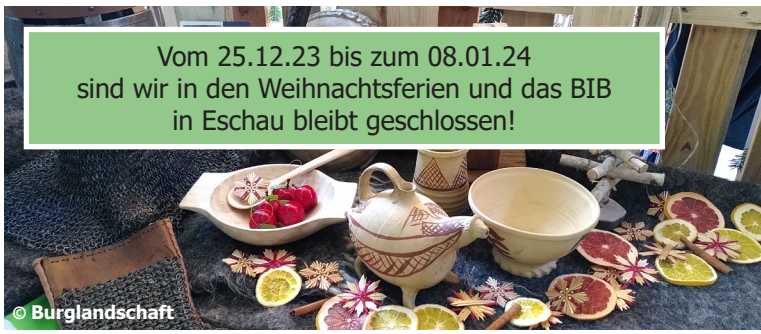
Die Stadt Lindenfels ist 900 Jahre alt geworden. Das musste natürlich mit einem Festumzug im Rahmen des Burg- und Trachtenfestes am 6. August gebührend gefeiert werden. Wir durften mit dabei sein und den Festumzug zusammen mit Kindern aus allen Stadtteilen in historischer Gewandung sogar anführen. Logisch eigentlich … Die Geschichte der Stadt begann ja schließlich im Mittelalter! © Sabine Jung

Lenkungsgruppensitzung

Die erste Lenkungsgruppensitzung zur Fördermaßnahme Heimat-Digital-Regional fand am 6. September im BIB in Eschau statt. Zusammen mit unseren Kooperationspartnern wurden die inhaltlichen Konzepte besprochen und noch optimiert – eine wirklich fruchtbare Sitzung! Auch Vertretungen des Ministeriums der Finanzen und für Heimat und der Regierung Unterfrankens waren anwesend, teilten uns ihr direktes Feedback und den Segen für unser Unterfangen mit.

Tag der offenen Tür

Erneut haben wir am Tag des offenen Denkmals® im September die Türen des historischen Rathauses in Eschau für Interessierte geöffnet. Wie jedes Jahr fand auch die Eschauer Kerb an diesem Sonntag statt. Dieses Mal wurde im Untergeschoss die sehr eindrucksvolle Ausstellung „The last Swiss Holocaust Survivors" basierend auf dem gleichnamigen Buch von Anita Winter gezeigt. Die Schweizerin hat jüdische Vorfahren aus Eschau. Im Obergeschoss war zeitgleich der Ankerpunkt des Mitmach-Archivs Heimat:hub besetzt.



Vom 25.12.23 bis zum 08.01.24
sind wir in den Weihnachtsferien und das BIB
in Eschau bleibt geschlossen!

SAVE THE DATE

Vortrag „Die Määkuh und ihre Umgebung – die Rekonstruktion der industriellen Landschaft um Wörth am Main" mit Stammtisch „Meine Landschaft und ich" am **31. Januar 2024** um **19 Uhr** in Wörth. Kostenfrei, um Anmeldung (info@burglandschaft.de) wird gebeten.

BURGLANDSCHAFT
SPESSART UND ODENWALD

Sie haben noch Fragen, Anregungen, Ideen, Wünsche?
Wenden Sie sich bitte an uns!

Burglandschaft e.V.
Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft (BIB)
Elsavastr. 83, 63863 Eschau

Geschäftsführung: Dr. Jürgen Jung, **Projektmanagement:**
Dr. Katja Focke-Pellkofer, Dr. Julius Goldmann,
Peter Klein M.A., Dr. Darius Lenz, Jan H. Sachers M.A.
Tel.: 09374 97929-46, **E-Mail:** info@burglandschaft.de

www.burglandschaft.de

HEIMAT DIGITAL REGIONAL
Bezirk Unterfranken
REGIONALE IDENTITÄT
Gefördert durch: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
ptble Projektträger Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung